



postfach 73 8102 oberengstringen
www.eaoe.ch

Aigle–Le Sépey–Les Diablerets per Bahn Unsere Klubreise 2010

Die 1913 eröffnete Schmalspur Aigle – Sépey – Diablerets-Bahn (ASD) führt von Aigle über Le Sépey nach Les Diablerets. Le Sépey ist ein Kopfbahnhof, alle Züge fahren zurück nach Les Planches, wo die Abzweigung nach Aigle beziehungsweise Les Diablerets liegt.

Hier kreuzen auch die Züge beider Richtungen. Die Adhäsionsbahn mit einer Maximalsteigung von 60 Promille wurde von Anfang an elektrisch betrieben, wobei die Nennspannung später von 1350 Volt auf 1500 Volt angehoben wurde. Die ursprünglich konzessionierte Verlängerung der Strecke über den Pillon-Pass bis Gstaad bei Saanen, mit Anschluss an den MOB, wurde nie verwirklicht.

Durch den daraus resultierten Inselbetrieb war die 23.3 km lange Strecke der ASD über viele Jahre von der Einstellung bedroht. Die Fahrgastzahlen blieben nach dem Ersten Weltkrieg mit etwa 200 pro Tag zwar stabil, jedoch verlor die kleine Bahn beträchtliche Güterverkehrsanteile an die Strassenkonkurrenz.

Am 26. Juni 1940 zerstörte ein Grossbrand im Depot Aigle drei Triebwagen und vier Personenwagen. Damit wäre das Schicksal der ASD wohl besiegelt gewesen, hätten nicht die MOB und die CEV die Bahngesellschaft, deren Fahrzeugbestand auf zwei Triebwagen und einen Reisezugwagen zusammengeschrumpft war, mit je einem Personenwagen unterstützt. Der Zweite Weltkrieg brachte ohnehin eine erhöhte Nachfrage im Transportgeschäft. Die Nachkriegszeit überlebte die Bahn nur, weil die Strassenverbindung nach Les Diablerets nicht wintersicher war. Nach deren wintersicheren Ausbau wurde jedoch 1984 ein Sanierungskonzept ins Leben gerufen, mit dem der Fahrzeugpark grundlegend modernisiert werden konnte.



Unser Extrazug Klubreise 2010



Die Spitzkehre

Heute fährt stündlich ein Zug von Aigle nach Les Diablerets in den Alpen des Genferseegebiets hinauf. Er wird sowohl von den einheimischen als auch Gästen der Region gerne benutzt.

Die Bahnlinie Aigle – Le Sépey – Les Diablerets ist die eindrucksvollste Strecke des Verkehrsverbundes Chablais (TPC). Sie bietet Kehrtunnels, Schwindelerregende Viadukte, enge Kurven direkt über dem Steilhang und atemberaubende Aussichten.

Vom Eisenbahnknotenpunkt Aigle (415 m) ausgehend halten die Züge an 12 Stationen darunter Les Planches und Le Sépey, bevor sie in Les Diablerets (1260 m) ankommen. Der Aufstieg dauert 50 Minuten und führt durch die Landschaft mit Dörfern, Weiden, Wäldern und spektakulären Aussichten auf die Alpen und das Rhonetals.

Das traditionsreiche Dorf ist ein erstklassiger Wintersportort. Sein Skigebiet erstreckt sich bis zum Gletscher auf 3000 m Höhe, der Schnee bleibt hier länger liegen als anderswo.

Text und Foto eao